

**Ungebleicht Hemdenbarchent**  
 Dutz 22, 40, 45, 50, 55, 65 Pfg.  
**Pfund von 1.20 Mk.**  
**Emil Förster, (Sa. Nag. Barbel Nachl.)**

**Schweinefleisch Kalbfleisch**  
 Verkauf diese Woche Schweinefleisch Pfund 75 und 80 Pf.,  
 Kalbfleisch Pfund 80 Pf., Speck und Schmeer Pfund 80 Pf., f. hands  
 schneidene Blutz und Lederwerk Pfund 80 Pf., sowie f. verschiedenes  
 frisches Würstchen.  
 Telefon Nr. 180. **Georg Hühlig, Bismarckstraße Nr. 25.**

**KOHLENU. BRIKETS**  
 nur anerkannt erstklassige Marken führt  
**Kohlenkontor H. Ludewig**  
 Elbstr. 1.

**Wagenpferde**  
 Vom 12. d. M. ab steht ein großer  
 Transport halbschwerer und leichter  
**Wagenpferde**  
 sowie leichter und schwerer hässlicher  
**Arbeitspferde**  
 zum Verkauf.  
**Osw. Wolf, Pferdehändler, Schierich.**  
 Telefon Jehren Nr. 7.

**Was ist Kavaller?**  
 Kavaller ist unbestritten die beste  
 Lederputz-Creme der Welt.  
 Färbt in der Hülle nicht ab, macht das Leder ge-  
 schmeidig und wasserfest. Nicht ohne  
 Mühe sofort schwinden  
 nachzugehen.

Fabriklager beabsichtigt hier und  
 in allen größeren Orten der Um-  
 gebung ein Spezial-  
**Resteengeschäft**  
 in Herren- und Damenkleidern  
 Stoffen zu errichten. Rein haben,  
 sondern Stagengechäft, passend für  
 jede geschäftsfähige Frau. Kleines  
 Lager nötig, doch guter Verdienst  
 und Lebenseristenz. Reflektierende  
 belieh. Off. u. Kleiderstoffe 20 228  
 an Hansenstein & Bogler A.-G.,  
 Leipzig gelangen zu lassen.

**Oldenburger Besermerfisch**  
**Zucht- und Milchvieh.**  
 Montag, den 16. August stelle  
 ich wieder einen Transport beste hoch-  
 tragende und frischmilchende Kühe  
 und Kalben, sowie eine Auswahl  
 prima reinblütige, jüngere und  
 sprunghafte Zuchtstullen im Hotel  
 „Sächsischer Hof“ in Riesa zum  
 Verkauf.  
**Otto Kramer, Hüttenberg (Elbe).**  
 Starke Böhlen,  
 ca. 15 Wochen alt,  
 billig zu verkaufen  
**Schützenstr. 11.**

5 Stück gute, harte  
**Arbeitspferde**  
 stehen preiswert zum  
 Verkauf. **Max Schmidt,**  
 Pferdehändler, Strehla.

**Junge Hühner**  
 zu verkaufen **Hauptstraße 44.**  
 Zu verkaufen:  
 Kleiderstuhl, Tisch, Stühle,  
 Balkenwaage, wie neu, vollstän-  
 diges Zimmerhandwerkzeug.  
**Bohmermann Nr. 28.**

**Eine Weltwunder-Waschmaschine.**  
 sehr praktisch und in gutem Zu-  
 stande. verl. d. H. Schulz. 15, 1. r.

**Vermisst**  
 wird wieder Erfolg beim Gebrauch von  
**Stedenpferde-Leerschwefel-Seife**  
 v. Bergmann & Co., Radebeul  
 Schuhmarte: Stedenpferd.  
 Es ist die beste Seife gegen alle  
 Arten Hautunreinigkeiten u. Haut-  
 anschläge, wie Pilzessig, Finnen,  
 Flechten, Blitthen, Rote des Ge-  
 sichts etc. a St. 50 Pf., in Riesa:  
**H. B. Hennide, Cde. Förster,**  
**H. B. Thomas & Sohn, Anters**  
 Drogerie und Stadt-Apothek;  
 in Gröba: Theod. Zimmer.

**Brücher Paul**  
 Ia. böhmische  
**Brannkohlen**  
 empfehlen als Schiff in allen  
 Sortierungen billigst  
**A. G. Hertig & Co.,**  
 Elbstraße Nr. 7.  
 Fernsprecher 50.

**Kopflinse**  
 mit Brat vermischt radikal Rademachers  
 Göttergötter. Patentamt. prom. No. 70 108.  
 Geruch- u. farblos. Reizt die Kopfhaut von  
 Schuppen, befreit den Haarwuchs, ver-  
 mehrt rasch von Parasiten. Wichtig für  
 Schilddrüse. Flasche 20 Pfg.  
**O. Förster, Central-Drog.**

**Salon-Briketts,**  
 sowie beste böhmische Brannkohlen  
 empfiehlt stets billigst frei Haus  
**Ld. Gammig, Bismarckstr. 26.**

**Geraer Kleiderstoffe.**  
 Wer kauft zeitweise kleine Posten  
**wollene Kleiderstoffes**  
 per Kasse von Angelegten einer  
 größeren Weberei Gera? Offerten  
 erbeten unter H D 1000 in die Ex-  
 pedition der Geraer Zeitung.

**Exte Gummi-Unterlagen**  
 billigst bei  
**Georg Börner, Hauptstr. 64 a.**

Achtung! Telegramm. Achtung!

**Imperial-Tonbild-Theater**  
 Riesa, Pappierstr., Ecke Schützenstr. (Stadt Freiberg)

**Neu** das große Braudunglid auf der **Neu**  
 Dresdner Vogelwiese  
 am 2. August 1909  
 sowie nur noch 2 Tage der große historische Fest-  
 zung der 500 jährigen Jubiläumfeier der Kaiserzeit Leipzig.

**Von der Reise zurück.**  
**Dr. Busse, Gröditz.**

**R. S. Militär-Berein Gröba u. Umg.**  
 Sonntag, den 15. August, soll das diesjährige  
**Sommerfest**  
 mit Kinderbelustigung im „Anter“ abgehalten werden. Stellen  
 1/3 Uhr im Cafenrestaurant. Abends von 8 Uhr an Ball.  
 Die Mitglieder nebst werten Angehörigen werden hierzu er-  
 gebenst eingeladen. Der Gesamtvorstand.

**Böhlertigkeitsverein „Sächsische Juchtschule“**  
 — Verband Rerzdorf. —  
 Sonntag, den 15. August von nachm. 2 Uhr ab  
**grosses Sommerfest**  
 auf dem Stoppelfeld am Wege nach Gantz, bestehend in Preis-  
 vogelschießen, Radball, Karussellbelustigung, Kinderfest, Luftballons  
 aufsteigen. Abends im Gasthofe öffentliche Ballmusik.  
 Hierzu laden ergebenst ein der Gesamtvorstand  
 und Rich. Rische.

**Gasthof Nünchritz**  
 Konzertfahrt. Konzertfahrt.  
 Sonntag, den 16. August  
**großes Infanterie-Konzert u. Ball**  
 von der Kapelle des R. S. Infanterie-Regiments Nr. 139.  
 Sogastungsvoll **H. Bahrman.**

**Waldschlößchen Röderrau.**  
 Sonntag, den 15. August  
**großes Militär-Garten-Konzert**  
 von der Kapelle des R. S. 2. Pionier-Bataillons Nr. 22 aus Riesa.  
 Direktion: J. Gimmeler, Pgl. Musikmeister.  
 — **Vorzüglich gewähltes Programm.** —  
 Anfang 1/5 Uhr. Eintritt 40 Pfg. Militär 25 Pfg.  
**Nach dem Konzert feiner Ball.**  
 Hierzu ladet freundlichst ein **Alfred Jentsch.**

**Gasthof Gröba.**  
 Sonntag, den 15. August  
**grosse öffentl. Ballmusik,**  
 gespielt von der Stadtkapelle des Herrn Bierau.  
 Von 4—8 Uhr Tanzverein, nach diesem feiner  
**Ball.**  
 Hierbei empfehle guten Kuchen und Kaffee  
 sowie f. Tiere auf Eis.  
 Es ladet ganz ergebenst ein **H. Große.**

Gestern früh nahm der liebe Gott mir meinen  
 innigstgeliebten Gatten und den Kindern ihren  
 herzensguten Vater, den Kaufmann Herrn  
**Theodor Georg Müller.**  
 Riessa, den 12. August 1909.  
 In tiefster Trauer:  
**Gertrud Müller und Kinder.**  
 Die Beerdigung findet Sonnabend mittag 1 Uhr von  
 der Friedhofshalle aus statt.

**Margareten- u. Kaiserbirnen**  
 zu verkaufen **Witzgerstr. 24.**  
**Speisekartoffeln,**  
 Stk. 2,50 Mk., 1/2 Stk. 1,20 Mk.,  
 liefert bis ins Haus  
**Rittgurt Oppitzsch.**

**Achtung!**  
 Sonntag früh von 6—9 Uhr  
 vorwärts (auch stellenweise)  
 zweiäder  
**„Kaiserkrone“-Kartoffeln,**  
 Krenweide an der Chemnitzer Bahn.  
**August Plotrowsky.**

**Berbesterte**  
**Pyramiden-Fliegenfänger,**  
 100 Stück 6 Mk., empfehlen  
**F. W. Thomas & Sohn.**

**Brauerei Röderrau.**  
 Freitag abend wird Jung-  
 tier gefüllt.

**Gasthof Glaubitz.**  
 Morgen Freitag Schläfisch, früh  
 Weißfleisch, abends frische Bark u.  
 Gallertschüssel. **Kug. Engemann.**

**Gasthof Pausitz.**  
 Morgen Freitag Schläfisch,  
 nachmittag Eierplinsen.

**Gasthof „zur Linde“ in Boppitz.**  
 Morgen Freitag früh Schläfisch.  
**H. Hennig.**

**Sieberts Restaurant.**  
 Morgen Freitag Schläfisch.

**Schlachtfest.**  
 Morgen Freitag  
**S. Franke, Bismarckstr. 11.**

**Restauration Germania.**  
 Morgen Freitag Schläfisch.  
 Ergebenst **Ditta Rische.**

**Restaurant Parkschlößchen.**  
 Morgen Freitag Schläfisch, wo-  
 zu freundlichst einladet **H. Vogel.**

**Vereinsnachrichten.**  
**R. S. Militärverein „Jäger und**  
**Schützen“, Riesa. Freitag, den**  
 13. August, abends 1/9 Uhr  
 Monatsversammlung im Vereins-  
 lokal (Kaiserhof). Wegen wic-  
 tiger Besprechung der Hundert-  
 jahresfeier werden die Kameraden  
 um vollständiges Erscheinen gebeten.

**Sächsische Juchtschule**  
 — Verband Weida. —  
 Sonnabend, den 14. August,  
 abends 1/9 Uhr  
**Mitgliederversammlung**  
 im Vereinslokal. Alle Mitglieder  
 werden hierdurch freundlichst ein-  
 geladen. Um zahlreiches Erscheinen  
 wird gebeten. Der Vorstand.

**Turnverein**  
**Gröba.**  
 Freitag, den 13. d. M., nach  
 der Turnstunde Versammlung.

**Morgen Freitag abend**  
**Versammlung.**  
 Für die vielen Beweise der Teil-  
 nahme beim Begräbnis unserer  
 teuren Entschlafenen  
**Emma Mahleck**  
 und für den schönen Blumen-  
 schmuck sagen allen Verwandten, Freunden,  
 Nachbarn und Bekannten unsern  
 herzlichsten Dank.  
 Dir oder, liebe Mutter, rufen wir  
 ein „Stuhe sanft“ in die Ewigkeit nach.  
 Rangenberg, den 10. August 1909.  
 Die trauernden Hinterlassenen.  
 Die heutige Nr. umfasst 8 Seiten.